

**Programm (vorläufig)**  
**„Ideologie und Wirklichkeit  
 des Nationalsozialismus“**

**Hermann - Langbein – Symposium**

**08.04.-12.04.2024**

**Veranstaltungsort:** PRÄSENZVERANSTALTUNG:  
 Arbeiterkammer Oberösterreich  
 4020 Linz, Volksgartenstraße 40

**Veranstalter:** Verein Niemals Vergessen  
 Arbeiterkammer Oberösterreich und Arbeiterkammer Wien  
 Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes  
 Österreichisches Mauthausen Komitee  
 Pädagogische Hochschule Wien

**Veranstaltungsnummer:** 3524MSB400

<b>Montag, 08. April 2024 – 8.30 – 17.00 Uhr</b>	
08.30 – 09.30	<b><u>Seminareröffnung</u></b> und Besprechung mit SeminarteilnehmerInnen
09.30 -  - 14:00	Begrüßung. Ziele und Inhalte der Präsentationen durch SchülerInnen: Projektbeispiele für die Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht anhand ihrer Projektbeschreibungen und Ergebnisse <a href="https://ooe.arbeiterkammer.at/service/workshopzentrumdialog/mediathek/Buchprojekt-_Engagement_fuer_Demokratie.html">https://ooe.arbeiterkammer.at/service/workshopzentrumdialog/mediathek/Buchprojekt-_Engagement_fuer_Demokratie.html</a> Mut, Engagement und – das ist das Motto der Auftaktveranstaltung zum Hermann-Langbein-Symposium. Das Symposium ist eine österreichweite, einwöchige Lehrerfortbildung zum Thema Nationalsozialismus. Schulklassen, die an dem Projekt „Mein Engagement für Demokratie – Bücher für Schulklassen“ teilgenommen haben, werden Teil der Eröffnungsveranstaltung sein. Programm: 09:30 bis 10:00 Uhr 10:00- 11:15 Uhr Projektpräsentationen der Schulklassen 11:45 – 14:00 Uhr
14.30 – 17.00	<b><u>Anton Pelinka</u></b> „Der Nationalsozialismus als besonderes politisches System?“ – Theorien im aktuellen politischen Bezug

<b>Dienstag, 09. April 2024 – 8.30 – 17.30 Uhr</b>	
08:30 – 10:00	<b>Robert Eiter</b> „Rechtsextremismus in Oberösterreich“
10.15 – 12.00	<b>Werner Anzenberger</b> “Die Wurzel des Rechts -Gewalt und Diktatur als Mittel der politischen Problemlösung“
13.30 – 15:00	<b>Rosa Gitta Martl und Nicole Sevik</b> “Das Schicksal der Sinti am Beispiel einer oberösterreichischen Sinti Familie”
15:30 – 17:00	<b>Stadtrundgang: Linz und der Nationalsozialismus</b>

<b>Mittwoch, 10. April 2024 – 8.30 – 18.15 Uhr</b>	
9.00 – 10.30	<b>Ute Hoffmann und Florian Schwanninger</b> “Maßnahmen der NS-Gesundheits- und Rassenpolitik und Erfahrungen aus deren Vermittlung“
11.00 – 11.45	
13.00 – 18.15	<b>Andreas Baumgartner-Danilović/ Barbara Frohner</b> “KZ Mauthausen und Gusen”

<b>Donnerstag, 11. April 2024 – 8.30 – 16.30 Uhr</b>	
8.30 – 10.00	<b>Halina Jastrzebska</b> „Maurerschule in Auschwitz-Birkenau“
10.30 – 12.00	<b>Brigitte Bailer</b> „Der nationalsozialistische Vernichtungsantisemitismus - Vorgeschichte, Holocaust, Kontinuitäten?“
14.00 – 17.30	<b>KZ Ebensee</b>

<b>Freitag, 12. April 2024 – 8.30 – 12.00 Uhr</b>	
8.30 – 11.00	<b>Harald Walser</b> “Schule im Nationalsozialismus“
11.15– 12.00	<b>Thea Schwantner und Barbara Frohner</b> Abschlussbesprechung

<b>Seminarleitung:</b>	<b>Thea Schwantner</b> , Mas, Msc, Medu und <b>Barbara Frohner</b> , BEd.
<b>Lehrbeauftragte:</b>	<p><b>Anna Hackl</b>, Zeitzeugin  <b>Rosa Martl</b>, Zeitzeugin  <b>Nicole Sevik</b>  <b>Prof.in Doz.in Mag.a Dr.in Brigitte Bailer-Galanda</b>, Wissenschaftlerin, Historikerin, frühere wissenschaftliche Leiterin des DÖW und ehemalige stellvertretende Vorsitzende der Historikerkommission der Republik Österreich  <b>o.Univ. Prof. Dr. Anton Pelinka</b>  <b>Dr. Robert Eiter</b>, Sprecher des OÖ Netzwerks gegen Rassismus und Rechtsextremismus  <b>Prof. DDr. Werner Anzenberger</b>, Jurist und Historiker - Bereichsleiter für Soziales und Außenstellen der AK Stmk.  <b>Mag. Halina Jastrzebska</b>, Historikerin Auschwitz-Birkenau  <b>Univ.-Lekt. Mag. Andreas Baumgartner-Danilović</b>  <b>Dr. Ute Hoffmann</b>, Gedenkstätte für Opfer der NS-„Euthanasie“ Bernburg  <b>Mag. Florian Schwanninger</b>, Gedenkstätte Hartheim  <b>Dr. Harald Walser</b>, Nationalratsabgeordneter a.D., Historiker</p>